

ERFAHRUNGSBERICHT: ITALIENAUFENTHALT IM DOPPEL-MASTER-PROGRAMM AN DER UNIVERSITÀ DEGLI STUDI DI TRENTO

Fachrichtung Europäische Sprachen  
Studienaufenthalt von 09/2019 bis 08/2020

## VORBEREITUNG

- Auf welchem Weg haben Sie vom Austauschprogramm erfahren?** Werbung in Lehrveranstaltungen
- In welcher Form erhielten Sie Unterstützung bzw. Beratung von der TUD bei der Vorbereitung (fachlich und organisatorisch) und während Ihres Auslandsaufenthaltes?** Ich stand in regelmäßigem Austausch mit der Koordinatorin des Programms - sowohl per Mail als auch in Persona.
- Welche Bewerbungskriterien mussten erfüllt werden und welche besonderen Nachweise mussten dafür erbracht werden?** BA-Abschluss von mind. 2,0, Italienischkenntnisse auf dem Niveau B2. Die Bescheinigung dafür bekam ich von der Lehrkraft für Italienisch.
- Welche Unterlagen mussten Sie zur Anmeldung an die Gastuniversität schicken? Wann und an welche Stelle?** BA-Zeugnis mit Notenübersicht, Scan des Personalausweises. Spätestens bis Mitte August über die Bewerbungsplattform der UniTN
- Welche Unterstützung erhielten Sie von der Gastuniversität bei der Vorbereitung und während Ihres Auslandsaufenthaltes?** Kontaktaufnahme vorab per Mail. Vor Ort kurze Begrüßung durch die Koordinatorin in Trento, sowie Einzelgespräch mit Prof.ssa Manuela Moroni
- Gibt es etwas, worauf man unbedingt achten sollte (z. B. auftretende Verzögerungen bei der Bearbeitung der Unterlagen)?** Die Infos kommen manchmal sehr kurzfristig und klingen strenger als sie eigentlich sind. Die Onlineplattform der UniTN zeigte zu Beginn falsche Infos.
- Warum haben Sie sich für den bilateralen Masterstudiengang entschieden?** Ich wollte meine Italienisch- und Landeskenntnisse herausfordern. Zudem war der Doppelmaster eine besondere Möglichkeit für mich, die nicht jede:r hat, wovon ich mir bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt versprochen habe.

## GASTHOCHSCHULE

- Lage der Hochschule** Die Fakultät ist zentral in der Altstadt gelegen und ist zu Fuß und mit ÖPNV (Bus) gut erreichbar.
- Verkehrsanbindung**
- 1. Semester von bis:** 09/2019 - 02/2020
- 2. Semester von bis:** 03/2020 - 08/2020
- Ausstattung der Hochschule<sup>1</sup>:** Alles sehr modern. Viele Lernräume für die Studierenden, frei zugängliche Kopierer. Seminarräume mit Beamer, Hörsäle mit langen Sitzreihen mit Steckdosen. Eduroam auf dem gesamten Campus. Moderne Uni-Bibliothek (BUC), Sprachlernzentrum, Mensa

<sup>1</sup> Bibliotheken, PC-Räume, Zugang zu PCs, Hörsäle/Seminarräume (Mobiliar, Präsentationstechnik etc.) Kopierer, Extras wie Sprachlabor, Sportzentrum etc.

**Dauer einer Veranstaltung:** ca. 90min

**Zeitstruktur Lehrveranstaltungen und Prüfungsphasen:** LV gehen kein komplettes Semester, sondern finden mehrmals pro Woche statt, dafür nur etwa sechs Wochen. Teilweise schließt dann eine weitere LV bei derselben Lehrkraft an.  
Vor der Prüfungsphase gibt es mehrere Wochen ohne LV. Jede Prüfung hat drei Prüfungstermine, welche man frei wählen kann. Bei bspw. Nichtbestehen eines Termins kann man die Prüfung beim nächsten Termin erneut ablegen.

## STUDIUM

**Bitte geben Sie an, welche Lehrveranstaltungen Sie besucht haben bzw. noch besuchen.** Lingua e traduzione tedesca e letteratura tedesca II, Lingua e traduzione inglese e letteratura inglese II, Glottologia, Filologia Germanica I & II, Letteratura italiana II - LM, Storia del teatro greco

**Unterrichtssprache an der Gasthochschule** Italienisch

**Ggf. zweite Unterrichtssprache an der Gasthochschule** Deutsch, Englisch

**Gab es oder gibt es Sprachkurse VOR Studienbeginn bzw. studienbegleitende Sprachkurse?** Italienischkurse sowohl im Voraus als auch studienbegleitend bis Niveau B1, evtl. B2.

**Welche(n) Sprachkurs(e) haben Sie besucht bzw. besuchen Sie noch? Bitte geben Sie auch die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche und Kosten für Kurs(e) an?** Keine, da das Niveau für mich zu niedrig war. Die Kurse sind für Studierende kostenlos und finden mehrmals pro Woche statt. Intensivkurse täglich, wenn ich mich nicht irre.

**Anforderungen an Studierende:** Durchaus hoch. Es wird viel Selbststudium verlangt.

**Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur TU Dresden?** Die LV sind hauptsächlich Frontalunterricht. Die Qualität ist vergleichbar mit Vorlesungen an der TUD.

**Welche Prüfungsarten gab es in Ihrem Fall?** Ich hatte ausschließlich mündliche Prüfungen à 20-30min. Teilweise gab es Vorleistungen wie schriftliche Sprachprüfungen oder ein Referat. Es gab drei Hausarbeiten in Form von zwei eigenen Übersetzungen von Texten und einem Essay.

## ANERKENNUNG VON STUDIENLEISTUNGEN

**Wurde Ihre Lernvereinbarung/Ihr Studienplan vor Beginn der Mobilität von allen drei Seiten (Ihnen, Heimathochschule, Gasthochschule) unterzeichnet?**

**Wurde Ihre Lernvereinbarung/Ihr Learning Studienplan während Ihres Studienaufenthaltes geändert?**  ja, einmal

**Haben Sie alle in der Lernvereinbarung/im Studienplan festgehaltenen Lehrveranstaltungen erfolgreich absolviert?**

**Weshalb konnten Sie die Veranstaltungen nicht erfolgreich abschließen?** Eine LV habe ich während des Aufenthaltes gewechselt, da ich den Dialekt der Lehrperson nicht verstanden habe. Das war allerdings auch der pandemiebedingten Onlinelehre geschuldet. Dadurch habe ich diese Veranstaltung auf das dritte Semester geschoben.

## ANKUNFT

**Wie erfolgte die Anreise (Verkehrsmittel)?** Zug

**Unterstützung beim Transfer zur Unterkunft?**  Vom Vermieter am Bahnhof mit dem Auto abgeholt

**Unterstützung bei der Einschreibung an der Gasthochschule? Unterstützung bei Sonstigem?**

Ich konnte mich jederzeit mit den Verantwortlichen vor Ort beraten. Die Einschreibung erfolgte im Voraus mithilfe der Koordinatorin in DD. Der Großteil der Lehrkräfte in TN war sehr rücksichtsvoll und unterstützte mich zusätzlich bei Fragen und Problemen zu LV.

## VOR ORT

**In welcher Form gab es eine studentische Essensversorgung wie z. B. Mensa, Cafeteria? Wie hoch waren die Kosten?**

Mensa direkt nebenan. Das Mittags-/Abendmenü kostete 3,10€ (aus Primo + Secondo + Nachtisch + Getränke), außerdem Salate und frische Pizza. Kaffee- und Snackautomaten in der Fakultät, sowie mehrere Bars wenige Meter entfernt.

**Gab es spezielle (kulturelle) Veranstaltungen für Austauschstudent:innen? Welche?**

Diverse Ausflüge und Veranstaltungen durch das Erasmus Student Network (ESN).

**Gab es Veranstaltungen für alle Student:innen an der Hochschule, die Kontakt zwischen Austauschstudent:innen und einheimischen Student:innen fördern?**

Bis auf ein Sprachtandem nicht wirklich. Manche Fakultäten bieten wohl ein Buddyprogramm an.

**Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad mit den Studierenden der Gasthochschule?**

Könnte besser sein. Es braucht einiges an Eigeninitiative. Jedoch sind die italienischen Studierenden sehr offen, vor allem in Kursen aus dem ersten Jahr.

**Gab es ein Betreuungsprogramm für Austauschstudent:innen (von der Hochschule/studentische Vereinigung)?**

Es gab scheinbar ein Buddyprogramm. Davon wusste ich aber im Voraus nichts, weshalb ich dazu nichts sagen kann.

## UNTERKUNFT

**Wie waren Sie untergebracht?**

In einer gemischten Vierer-WG

**Welche Ausstattung hatte die Unterkunft (voll-/teilmöbliert, Waschmaschine, Gemeinschaftsräume etc.)?**

Vollmöbliert, Küche, Wohnzimmer, zwei Badezimmer mit Waschmaschine und Dusche, großer Balkon, vier Einzelzimmer mit Bett, Schreibtisch, Sessel und Schrank.

**Bestand die Möglichkeit, dass die Gasthochschule die Unterkunft für Sie besorgt?**



Ja, das habe ich aber nicht gemacht.

**Welche eigenen Wünsche konnte man äußern (Preis, Kategorie, NR/Raucher etc.)? Inwiefern wurden diese berücksichtigt?**

kann ich nicht beurteilen

**In welcher Gegend sollte eine Unterkunft gesucht werden?**

Centro, Albere, Bolghera, Cristo Re, Piedicastello

## KOSTEN

**Reisekosten insgesamt (Hin- und Rückfahrt)** 120€

**Versicherung(en)** einmalig 176€ Auslandsrankenversicherung

**Bücher** 50€ pro Semester

**Miete pro Monat** 350€

**Verpflegung pro Monat** 200€

<b>notwendige Anschaffungen vor Ort (Geschirr, Bettwäsche, Lampe etc.)</b>	ca. 40€ für Bettzeug
<b>Freizeitaktivitäten pro Monat (Kino, Ausflüge, Theater, Party, Sport etc.)</b>	50-100€
<b>Sonstige Kosten</b>	einmalig 50€ für Studierenticket
<b>Wie haben Sie den gesamten Studienaufenthalt finanziert?</b>	DAAD-Stipendium und Rücklagen
<b>Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben, verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?</b>	20-30€/Woche mehr, vor allem, da Lebensmittel teurer sind.
<b>Mussten Sie irgendwelche Gebühren an der Gasthochschule zahlen (Lehrveranstaltungen, Studienunterlagen, Labor etc.)?</b>	ja
<b>Bitte geben Sie Art und Summe (in EUR) an:</b>	16€/Jahr Steuer, Gebühren für Abschlussprüfung

**RESÜMEE:** Bitte geben Sie eine Gesamteinschätzung zu Ihrem Auslandsaufenthalt.

<b>Welche persönlichen Erfahrungen haben Sie gemacht? Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig?</b>	Ich habe viel über meine eigenen Qualifikationen und Veranlagungen gelernt und spannende Kontakte geknüpft. Sowohl die Zeit in der Uni als auch privat waren sehr angenehm. Es gibt viele wunderschöne Reiseziele in der Umgebung (Gardasee, Verona, diverse Wanderwege). Leider musste ich pandemiebedingt ein Semester online von Dresden aus absolvieren, was m.E. ein großer Verlust war.
<b>Wie war es, mit einem neuen Universitätssystem in Kontakt zu kommen? Was sind die positiven Aspekte davon?</b>	Man lernt viele Dinge sehr schnell, muss sich aber auch erstmal umstellen. Dabei lernt man, sich schnell an neue Systeme anzupassen. Die Prüfungen sind teilweise sehr stressig, aber man bekommt teilweise eine persönlichere Prüfung und umgehendes Feedback.
<b>Welche persönlichen Tipps und Ratschläge haben Sie für nachfolgende Studierende zur Vorbereitung und Durchführung eines Auslandsstudiums und speziell für diese Hochschule?</b>	Die Reiseziele in der Umgebung unabhängig von der Jahreszeit ausnutzen. Ein Auto ist von Vorteil, ansonsten ist das Studierenticket durchaus praktisch. Man sollte sich auch nicht schlecht fühlen, wenn man mal einen Kurs wechseln muss.
<b>Sprachkompetenz vor dem Auslandsaufenthalt</b>	B2
<b>Sprachkompetenz nach dem Auslandsaufenthalt</b>	C1
<b>Kann es hilfreich sein, einen Doppelabschluss mit Auslandsaufenthalt in Ihrem Lebenslauf zu haben? Wenn ja, in welcher Hinsicht?</b>	Meiner Meinung nach kann ein Auslandsaufenthalt im Lebenslauf hilfreich sein, um Sprachkenntnisse und Anpassungsfähigkeiten zu belegen. Der doppelte Abschluss stellt ein interessantes Alleinstellungsmerkmal dar, um aus der Konkurrenz hervorstechen. Eine Zeit im Ausland zu leben ist besser als jeder Sprachkurs zuhause.
<b>In welcher Hinsicht war die Erfahrung durch den Doppel-Master für Ihre Jobfindungsphase von Nutzen?</b>	Ich habe sehr viel über meine Fähigkeiten gelernt, die ich so auch besser ausformulieren kann. Dadurch traue ich mich persönlich um einiges mehr zu als davor. Diese Erfahrung hat mein Selbstwertgefühl durchaus gesteigert.

**Was war der erste Job nach dem Studienabschluss und in welcher Branche sind Sie derzeit tätig?**

**Wissenschaftliche Hilfskraft**

**Wie kann Ihrer Meinung nach das Austauschprogramm verbessert werden (Informationen, Bewerbungsverfahren etc.)?**

Allgemeiner Leitfaden für Abläufe über alle Semester hinweg. Im Vorhinein Kontakte zu den trentiner Teilnehmer:innen des Programms ermöglichen.

**Was hat sich nach dieser Erfahrung für Sie verändert? Haben Sie Ihre Meinung über ihren akademischen Werdegang geändert?**

Ich habe ein stärkeres Interesse daran, eine interkulturelle Karriere anzustreben bzw. eine Arbeit mit Italienbezug und der italienischen Sprache. Diese Erfahrung war sehr bereichernd für meinen Werdegang.

**Hat sich ihr Blick auf Europa verändert, wenn ja wie?**

Man lernt viele Leute aus verschiedensten Kulturen und Ländern kennen und wird dadurch auch über die italienischen Grenzen hinaus stärker vernetzt. Unterschiedlichste Motivationen der Studierenden zu erfahren, half mir dabei, meine eigene Identität in Europa besser einzuordnen.

## BERICHT ABSCHICKEN

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Bericht ohne meine persönlichen Daten - also anonymisiert - auf der Website des Doppel-Master-Programms veröffentlicht werden darf, damit sich interessierte Studierende vorab zum Studium an der Partneruni informieren können. Ihre persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass darüber hinaus meine Kontaktdaten an interessierte Studierende weitergeleitet und mit dem Bericht veröffentlicht werden dürfen.

Bitte geben Sie hier Ihre Kontaktdaten ein (Name und E-Mail):

tom.weidensdorfer@tu-dresden.de